

**Bezeichnung der Vorlage: Vergabe Planungsleistungen
Umbau des Straßenzuges Kurstraße**von Sachgebiet: **Bauamt****zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung**am: **29.09.2016**
Nr. der Vorlage: **G 56 - 9/2016**

Vorlage wurde beraten im

- Ausschuss für Wasser, Straßen und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr*
am: **01.09.16**
mit folgendem Ergebnis: **Beschlussfassung durch GV**
- Finanzausschuss*
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft*
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Hauptausschuss*
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen*
am:
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung*
am: **14.09.16**
mit folgendem Ergebnis: **Beschlussempfehlung an GV**
- Gemeindevertretung*
am:
mit folgendem Ergebnis:

VORLAGE G 56-9/2016
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 29.09.2016

Betr.: **Vergabe Planungsleistungen Umbau des Straßenzuges Kurstraße**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Seit 1998 wurde sich in den Ausschüssen mit der Verkehrsführung Kurstraße befasst.

Auf der Sitzung des Ausschusses für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr am 05.02.2015 wurde die Thematik wieder beraten.

Es wurde empfohlen ein unabhängiges Büro, welches noch nicht für die Gemeinde gearbeitet hat, mit der Erarbeitung möglicher Varianten für das Verkehrskonzept zu beauftragen. Die AG Kurstraße erarbeitete dazu die Vorgaben. Zunächst wurde das zu betrachtende Gebiet eingegrenzt. Dann sollte eine Prüfung des Straßenquerschnitts mit Berücksichtigung des Bestandes, insbesondere der Alleebäume, erfolgen. Ebenso sollte auch eine Variante ohne Berücksichtigung des Bestandes (Alleebäume) untersucht werden.

Das vorgelegte Konzept und Angebot wurde auf der Sitzung des Wasserausschusses am 07.05.15 bestätigt. Die Gemeindevertretung hat am 28.05.15 die Beauftragung des Planungsbüros INROS Lackner beschlossen.

Die überarbeitete Lösung (mit Erhalt der Alleebäume und Wegfall der Parkplätze) wurde auf der Sitzung des Wasserausschusses am 07.04.16 vorgestellt, danach allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Auf der Sitzung des Wasserausschusses am 07.07.16 wurde dem Konzept zugestimmt und das Planungsbüro gebeten, für eine Genehmigungsplanung ein Angebot abzugeben, welches auf der Sitzung des Wasserausschusses am 01.09.16 i.H. von ca. 47,-T€ vorlag. Es wurde empfohlen, auf die Baugrunduntersuchungen zu verzichten, weil nur in den vorhandenen Straßenbestand eingegriffen wird. Somit belaufen sich die Kosten jetzt auf ca. 41,-T€.

Das vorliegende Angebot beinhaltet u.a. eine Visualisierung der Lösung, d.h. eine Darstellung vom Boden und aus der Luft heraus. Ebenso erfolgt eine Modellierung in 3D der geplanten Verkehrsanlage und ein Film wird erstellt. Bei einer Beauftragung könnte die Planung nach ca. 3 Monaten vorgestellt werden.

Zu B)

Die Verwaltung empfiehlt die Fa. INROS Lackner mit der Planung zu beauftragen.

Zu C)

Auf der HH-Stelle 54101 5233 sind 67,-T€ verfügbar. Damit ist eine Deckung gewährleistet.

Zu D) entfällt

Zu E) Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt die Fa. INROS Lackner mit den Planungsleistungen für die Kurstraße lt. Angebot „Umplanung des Straßenzuges Kurstraße zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer“ vom 25.08.16 in Höhe von 40.936,55 € zu beauftragen.

Giese
Bürgermeister


Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: —

Ja- Stimmen: —

Nein- Stimmen: —

Stimmenthaltungen: —

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war folgendes Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen:

Dr. B. Chelvier
Bürgermeisterin

Giese
Bürgermeister